

PRESSEMITTEILUNG

Virtueller Anziehungspunkt Drillberg – Über 950 Besucher bei digitalen Veranstaltungsformaten

Würth Industrie Service
GmbH & Co. KG
Stephanie Boss
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
97980 Bad Mergentheim

Bad Mergentheim/ Main-Tauber-Kreis. Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG in Bad Mergentheim ist mit ihrem traditionsreichen Gelände der ehemaligen Deutschordenskaserne und dem heutigen modernsten Logistikzentrum für Industriebelieferung in Europa Jahr für Jahr Anziehungspunkt für eine Vielzahl nationaler, aber auch internationaler Besucher. Auch im ereignisreichen und außergewöhnlichen Jahr 2020 konnten unter Einhaltung von Hygiene- und Schutzmaßnahmen insgesamt 1.500 Gäste begrüßt werden, davon 966 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an digitalen Kundenbesuchen und -veranstaltungen sowie Webinaren.

T +49 7931 91-1153
F +49 7931 91-51153
www.wuerth-industrie.com
Stephanie.Boss@wuerth-industrie.com

08.01.2021

Die Corona Pandemie hat gerade im persönlichen Kontakt mit Kunden, Geschäftspartnern und weiteren Ansprechpartnern wie Vereinen, Verbänden oder Schulklassen in 2020 zu weitreichenden Veränderungen geführt. So zum Beispiel konnten Termine, Besuche und Veranstaltungen sowie Besichtigungen in der Dauerausstellung „Führungskultur rund um den Trillberg – einst und jetzt“ vor Ort in Bad Mergentheim nicht in der gewohnten Form stattfinden. Daher war es wichtig, alternative und digitale Wege ergänzend zu den traditionellen Formaten zu forcieren. Schon seit einigen Jahren hat sich die Würth Industrie Service mit innovativen Wegen zur interaktiven Vernetzung beschäftigt.

Digitale Veranstaltungsformate und Webinare

In Zeiten größtmöglicher Unsicherheit erweisen sich die Kommunikation und der Informationsfluss als wichtige Stellhebel. Der Austausch mit den Kunden und den Geschäftspartnern ist dabei das A und O. Die Webinar-Reihe „Schnell und unkompliziert zur effizienten Supply Chain“ konnte hier ihren Beitrag leisten. In insgesamt 12 Modulen zu Fachthemen rund um die automatisierten Versorgungs- und Beschaffungslösungen im Bereich Verbindungs- und Befestigungstechnik, Produktionsmaterial und Betriebsmittel informierten und vernetzten sich über 966 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – digital versteht sich. Nicht nur Kunden aus Deutschland, sondern auch aus über 10 Ländern in Europa und weltweit nutzen diese webbasierte Plattform. Durch die zusätzlich angebotene englische Sprachvariante konnten auch Ländergrenzen zeit- und ortsunabhängig einfach und schnell überwunden werden. Aktuell zeigt sich,

dass der Ausbau der Digitalisierungsprozesse in den letzten Jahren gerade auch in dieser Zeit von Vorteil und Motor für weitere Automatisierungsthemen ist.

WIS Virtual Experiences – Große Präsentation auf kleinstem Raum

Einen wichtigen Bestandteil der interaktiven Vernetzung bilden dabei die Möglichkeiten von Virtual Reality (virtuelle Realität). Mit WIS Virtual Experiences, einem virtuellen Showroom, präsentiert das Unternehmen Systemlösungen sowie das Produktsortiment rund um ein effizientes C-Teile-Management. Neben dem interaktiven Erleben des Leistungsspektrums bieten diese virtuellen Räume auch den passenden Rahmen für individuelle Treffen und für Interaktionen unterschiedlichster Art: Ob für Kundentermine, Besprechungen, Vorführungen, Trainings, Konferenzen, Präsentationen oder die Schaffung gemeinsamer Erlebnisse wie Ausstellungsbesuche. Die Räumlichkeiten können einfach mit verschiedensten Endgeräten betreten werden – von VR-Brillen für maximale Immersion, PC für maximale Performance bis hin zu Smartphone und Tablet für einfachsten mobilen Zugang. Zusätzlich bieten 360 Grad Logistikrundgänge die Möglichkeit auch die Warenflüsse der Teile, die eingesetzten Technologien und die Stationen im Logistikprozess digital zu erleben.

„Egal, ob Sie in Hamburg, Kopenhagen oder Paris sind: ein Stück Bad Mergentheim und Industriepark Würth ganz nah bei unseren Kunden und Partnern. Mit diesen digitalen Formaten und alternativen Wegen treffen wir den Nerv der Zeit und sind auch für die nächsten Wochen und Monate der Pandemie bestens gerüstet.“ sagt Martin Jauss, Geschäftsführer Marketing und Vertrieb bei Würth Industrie Service. „Damit schließen wir die Lücke zwischen Telefon- und Videokonferenz sowie dem Erlebnis eines Rundgangs über das Gelände, die Besichtigung unserer einzigartigen Logistik sowie unseres Ausstellungsraums „Welt der WIS (Würth Industrie Service)“ bei vollständiger Wahrung des momentan wichtigen Social Distancing.“ Unbestreitbar ist und bleibt: Der persönliche Kundenkontakt und die damit verbundenen Erlebnisse vor Ort sowie der direkte Austausch mit den Menschen werden trotz aller Möglichkeiten der Digitalisierung für die Würth Industrie Service enorme Wichtigkeit behalten und sind fester Bestandteil der Unternehmenskultur, auch in der Zukunft.



Bildmaterial

Bildunterschriften:

Bild 1: WIS Virtual Experiences.jpg

Bildunterschrift 1: WIS Virtual Experiences – System- und Produktlösungen interaktiv erleben

Bildquelle 1: Würth Industrie Service

Kurzprofil Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG ist innerhalb der Würth-Gruppe für die Belieferung der Industriebranche zuständig. Seit der Gründung im Jahr 1999 ist das Unternehmen im Industriepark Würth am Standort Bad Mergentheim mit über 1.700 Mitarbeitern tätig.

Seinen Kunden präsentiert sich das Unternehmen mit einer spezialisierten Produktausrichtung aus über 1.100.000 Artikeln als kompletter C-Teile-Anbieter: von Schrauben, Verbindungs- und Befestigungstechnik über Werkzeuge bis hin zu chemisch-technischen Produkten und Arbeitsschutz.

Neben dem umfangreichen Standardsortiment liegt die Stärke in kundenindividuellen, logistischen und dispositiven Versorgungs- und Dienstleistungskonzepten sowie Sonderteilen. Unter der Servicemarke „CPS® – C-Produkt-Service“ bietet das Unternehmen modular aufgebaute Lösungen, die sich einfach auf die kundenindividuellen Bedürfnisse anpassen lassen. Dabei rationalisieren verbrauchs- und bedarfsgestützte Systeme deutlich die Prozesse für Einkauf, Logistik und Qualitätssicherung und ermöglichen es dem Kunden, den Aufwand bei der Beschaffung von Kleinteilen kostenoptimiert durchzuführen.

Logistische und dispositive Dienstleistungen wie scannerunterstützte Regalsysteme oder eine Just-in-time-Versorgung mittels Kanban-Behältersystemen bieten dabei einen entscheidenden Beitrag zur Produktivitätssteigerung.